



**Kanton Bern**  
**Canton de Berne**

---

# Care Team Kanton Bern

## Psychologische und seelsorgerliche erste Hilfe

Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär

03/2026





# Sinn und Zweck

Das Care Team Kanton Bern leistet psychologische und seelsorgerliche erste Hilfe bei potenziell traumatisierenden Alltagsereignissen, Grossereignissen oder Katastrophen.

Überraschend eintretende Ereignisse können bei Betroffenen, Angehörigen, Augenzeugen und Helfenden zu extremen Belastungen, psychischen Reaktionen und seelischen Überlastungen führen. Diese können sich auf die Handlungsfähigkeit und die Leistungsfähigkeit von Betroffenen auswirken und deren Lebensqualität und Gesundheit beeinträchtigen.

Zur Unterstützung bei der Bewältigung von ausserordentlichen Ereignissen stehen den Blaulichtformationen im Kanton Bern rund um die Uhr Einsatzkräfte des Care Teams zur Verfügung.

Diese unterstützen und begleiten Betroffene in der Akutphase eines Ereignisses im Sinne der psychosozialen und seelsorgerlichen Nothilfe. Dem Care Team gehören Fachpersonen der psychologischen Nothilfe (Care Profis) und psychosoziale Nothelfer (Care Giver) an. Ihre Intervention soll das Risiko von Spätfolgen eines potenziell traumatisierenden Ereignisses bei Betroffenen, Angehörigen, Augenzeugen und Einsatzkräften verhindern und vermindern. Die Art der Nothilfe richtet sich nach den Bedürfnissen der jeweiligen Betroffenen und nach der Art des Ereignisses.

Das Care Team Kanton Bern wurde nach dem Canyoning-Unfall am Saxetbach 1999 kontinuierlich aufgebaut und verfügt über rund 180 Mitglieder.

Es ist durch das Nationale Netzwerk psychologische Nothilfe NNPN als Einsatz- und Ausbildungsorganisation zertifiziert.



# Auftrag

Im Auftrag des Regierungsrates des Kantons Bern betreut das Care Team betroffene Opfer, Angehörige, Augenzeugen sowie Einsatzkräfte bei potenziell traumatisierenden Alltagsereignissen, Grossereignissen oder Katastrophen.

Dieser Auftrag ist kantonal im Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzgesetz, in der Verordnung über den Zivilschutz sowie in der Verordnung über den Bevölkerungsschutz verankert, die detaillierte Umsetzung ist im Regierungsratsbeschluss Nr. 446/2016 geregelt.

Zudem gilt das Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz (BZG).

Das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kantons Bern ist für die Leitung, Organisation und Ausbildung der Mitglieder des Care Teams zuständig.



# Alarmierung, Aufgebot und Einsatz

Die Einsatzkräfte des Care Team Kanton Bern können im Bedarfsfall rund um die Uhr durch die Einsatzverantwortlichen der Polizei und der Rettungsdienste über die Sanitätsnotrufzentrale 144 alarmiert und angefordert werden.

Das Care Team Kanton Bern stellt rund um die Uhr die Einsatzbereitschaft durch ein Team von jeweils zwei bis drei Personen sicher, welche im Umfang von acht oder neun Tagen pro Jahr bei der Sanitätspolizei Bern und weiteren Rettungsdiensten oder auch von ihrem Wohnort aus ihren Einsatz leisten.

Zusätzlich stehen rund um die Uhr zwei Einsatzleitende im Bereitschaftsdienst zur Verfügung.

Bei Grossereignissen und im Falle einer Katastrophe können in nützlicher Frist weitere Mitglieder des Care Teams alarmiert und aufgeboten werden.

Das Care Team arbeitet im Einsatz eng mit den Partnern der Blaulichtformationen zusammen.

Ziel der Interventionen sind die Hilfe zur Selbsthilfe und die Wiedererlangung der Selbstständigkeit der Betroffenen.

Die Massnahmen des Care Teams orientieren sich an bewährten notfallpsychologischen Konzepten und beinhalten Methoden und Techniken der psychologischen, seelsorgerlichen und psychosozialen Nothilfe.

Der Einsatz beschränkt sich auf die Akutphase eines Ereignisses. Beratend und begleitend kann das Care Team Verbindungen zu Spezialisten und Institutionen herstellen, die Vernetzung der Betroffenen sicherstellen und ihnen bei Bedarf weitere Fachhilfe und Kontakte vermitteln.

Eine mögliche Nachbetreuung erfolgt durch Hausärztinnen und Hausärzte, Fachpersonen der Psychologie und Psychiatrie, Ortspfarrämter und weitere Fachspezialistinnen und Fachspezialisten verschiedener Institutionen und Fachstellen.

Die weitere Betreuung von Einsatzformationen erfolgt intern durch speziell ausgebildete Peers der eigenen Organisation.



# Partner

Das Care Team Kanton Bern arbeitet in einem Netzwerk zahlreicher Organisationen.

Zu den Partnern des Care Teams Kanton Bern gehören neben den Blaulichtformationen der Polizei, der Rettungsdienste und der Feuerwehren, u.a. die «Interkonfessionelle Konferenz der Kirchen (IKK)», Zivilschutzorganisationen, Erziehungsberatungsstellen, psychiatrische Institutionen, Spitäler, kantonale Direktionen, die Opferhilfe, die «Dargebotene Hand» und weitere regionale und kantonale Fachstellen der Betreuung und Beratung.

Zudem engagiert sich das Care Team Kanton Bern in kantonalen Fachgremien sowie im Verein «Care Teams Notfallseelsorge Schweiz» und im «Nationalen Netzwerk psychologische Nothilfe (NNPN)».



# Mitglied werden

Anlässlich eines jährlich stattfindenden Einführungstages werden interessierte Personen auf ihre Eignung geprüft. Die anschliessende Ausbildung wird durch den Kanton Bern organisiert.

Neben Grundkenntnissen im Fachbereich der psychosozialen Nothilfe, Lebens- und Berufserfahrung, gehören eine gute Gesundheit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und ein hohes Mass an sozialen Kompetenzen zu den Voraussetzungen für eine Tätigkeit im Care Team Kanton Bern.

Die Modalitäten der Kursbesuche und die Bedingungen für eine spätere Mitgliedschaft im Care Team sind in Weisungen des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär sowie der Steuerungsgruppe Care Team geregelt.

Für kantonale Absolventinnen und Absolventen ist der Kurs – ausser bei Kursabbruch oder späterer Nichtaufnahme ins Care Team Kanton Bern – unentgeltlich. Ausserkantonale Absolventinnen und Absolventen der modularen Grundausbildung entrichten pro Kurstag eine Tagespauschale.

Die Ausbildung umfasst eine modulare Grundausbildung im Fachbereich der Care-Arbeit sowie Informationen über die Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen. Ein Praktikum am Standort der Sanitätspolizei Bern sowie eine Fachtagung runden die Ausbildung für die kantonalen Absolventinnen und Absolventen ab. Diese kann mit einer Zertifizierung abgeschlossen werden.



# Organisation

Das Care Team handelt im Auftrag des Regierungsrates des Kantons Bern. Als Einsatz- und Ausbildungsorganisation des Bevölkerungs- und Zivilschutzes gehört es zum Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär.

Eine Vereinbarung zwischen der Sicherheitsdirektion, vertreten durch das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM), und der Interkonfessionellen Konferenz der Kirchen, vertreten durch den Synodalrat der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, stellt den Gesamtrahmen bezüglich Grösse, Einbettung, Finanzierung und gesetzlichem Auftrag des Care Teams des Kantons Bern sicher und regelt damit dessen Trägerschaft.

Unter der Leitung des BSM sorgt eine Steuerungsgruppe für die fachlichen Grundvoraussetzungen, die Koordination und die Qualitätssicherung des Care Team Kanton Bern gemäss den aktuellen Einsatz- und Ausbildungsstandards des «Nationalen Netzwerks für psychologische Nothilfe (NNPN)». In der Steuerungsgruppe sind neben Delegierten der Blaulichtformationen weitere Partner aus kantonalen Direktionen und Institutionen sowie Fachpersonen vertreten.

Die Geschäftsstelle des Care Teams ist beim BSM angesiedelt. Sie ist für die Umsetzung der Vorgaben der Steuerungsgruppe zuständig und führt das Care Team. Neben der Einsatzorganisation, Ausbildungsaufgaben und der Gesamtleitung des Care Teams, erfüllt sie koordinative und administrative Aufgaben und gewährleistet die Vernetzung zu Fach- und Partnerorganisationen. Das Leitungsteam der Geschäftsstelle arbeitet zweisprachig (d/f).

Neun Miliz-Einsatzleitende mit einer Zusatzausbildung in Führung und zur Bewältigung von Grossereignissen vervollständigen das Leitungsteam.

Das Care Team ist im Milizsystem organisiert, multidisziplinär zusammengesetzt und besteht aus 180 Mitgliedern, zum einen aus Fachpersonen der psychologischen Nothilfe (Care Profis), zum anderen aus psychosozial ausgebildeten Betreuungspersonen (Care Giver).

Die Mitglieder des Care Teams leisten ihre Dienste und ihre Einsätze im Rahmen von freiwilligen Schutzdienstleistungen. Sie werden dafür besoldet und sind erwerbsersatzberechtigt. Bezüglich ihrer Rechte und Pflichten gilt das Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz sowie die entsprechenden kantonalen Grundlagen.

Die weiteren Rechte und Pflichten der Mitglieder des Care Team Kanton Bern werden in besonderen Weisungen des BSM geregelt.



# Glossar<sup>1</sup>

<b>Care Giver</b>	Psychosozial ausgebildete Betreuungspersonen eines Care Teams.
<b>Care Profis</b>	Fachpersonen der psychologischen Nothilfe gemäss den Einsatzrichtlinien und Ausbildungsstandards des «Nationalen Netzwerks für die psychologische Nothilfe (NNPN)».
<b>Care Team</b>	Ein mit einem Leistungsauftrag versehenes Betreuungsteam zur psychosozialen Unterstützung von Betroffenen eines potenziell traumatisierenden Ereignisses.
<b>Einsatzleitende</b>	Unterstützen die Dienstleistenden im Einsatz und Führen bei grösseren Ereignissen die Einsatzteams vor Ort.
<b>NNPN</b>	Nationales Netzwerk für die psychologische Nothilfe. Ständige Fachgruppe für die psychologische Nothilfe des Koordinierten Sanitätsdienstes auf Bundesebene.
<b>Notfallseelsorge</b>	Umfasst Massnahmen der psychosozialen Nothilfe und spezifische Massnahmen im Bereich des religiösen und spirituellen Beistandes nach belastenden Ereignissen. Sie wird von Seelsorgenden mit entsprechender Zusatzausbildung wahrgenommen und ist Teil der multidisziplinären Nothilfe.
<b>Peers</b>	Vertrauenspersonen mit Spezialausbildung aus der gleichen Berufs- und Erfahrungsgruppe.
<b>Psychologische Nothilfe</b>	Umfasst alle Massnahmen, die geeignet sind, die psychische Gesundheit von Betroffenen während und unmittelbar nach potenziell traumatisierenden Ereignissen sicherzustellen. Sie umfasst psychosoziale und notfallpsychologische Fachhilfe.
<b>Psychosoziale Nothilfe</b>	Umfasst emotionale, praktische und materielle Hilfestellungen bei oder unmittelbar nach potenziell traumatisierenden Ereignissen oder Einsätzen.

<sup>1</sup> Vgl. dazu auch die Einsatzrichtlinien und Ausbildungsstandards für die psychologische Nothilfe NNPN.



**Kanton Bern  
Canton de Berne**



Interkonnessionelle Konferenz  
Landeskirchen • Jüdische Gemeinden



Reformierte Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn  
Eglises réformées  
Berne-Jura-Soleure

Sicherheitsdirektion des Kantons Bern  
Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM)  
Geschäftsstelle Care Team  
Bilder: Anders Stoos, Pierre-André Kuchen

Papiermühlestrasse 17v  
Postfach  
3000 Bern 22  
+41 31 636 05 80  
careteam@be.ch

[www.be.ch/careteam](http://www.be.ch/careteam)  
[www.nnpn.ch](http://www.nnpn.ch)  
[www.cns-cas.ch](http://www.cns-cas.ch)

